

Jahr	Chronologie der Stadt Bad Salzdetfurth	Ereignisse im zeitlichen Bezug	Bekannte Persönlichkeit	Aerz
890-1000	Erste Nennung im Zusammenhang mit Besitzungen von Kloster Corvey in der Umgebung	Ende 8. Jhd. Fränkisches Reich, Karl der Große	778-840 Ludwig der Fromme	P
1022	Bischof Bernward schenkt dem Michaeliskloster Hildesheim u.a. "Alecforde" (Salzdetfurth) und "Thiedecessem" (Tidexen)	815 Gründung des Bistums Hildesheim durch Ludwig dem Frommen	1129-1195 Heinrich der Löwe	P
1182	Konrad von Steinberg nimmt als ritter-bürtiger Grundherr und bischöflich-hildesheimer Ministerial am großen Landtag zu Bodenburq teil	822 Gründung Kloster Corvey	1194-1250 Friedrich II. (Staufer)	O
1194	(Erwähnt im Kaufvertrag von 1214) Geschlecht Conrad Steinberg verkauft ans Kloster Lamspringe 4 Pfannen beim Dorfe Thietforde samt Wald	993-1022 Bischof Bernward in Hildesheim	1200-1280 Albertus Magnus	O
1195	Bezeichnungen "salinae apud Thietvorde", "loca sartaginum apud villam Thietvorde", uppe dem Sollte by Bodenborch", "to dem Sollte to detferde"	1022 Gründung Michaeliskloster		O
1207	Wehrstedter Kirche von Detfurth Kirche abgezweigt, Zeugen u.a. Pfarrer Ludolphus von Thidekissen (Tidexen)	1022-1038 Bischof Godehard in Hildesheim		O
1214	Bischof Hartbert von Hildesheim bezeugt urkundlich den Kauf von 1194	1200 Verbreitung des Kompass in Europa	1170 Leonardo Fibonacci	O
1200-1282	Herzöge und Bischöfe belehnen ihre Vasallen und Klöster mit Salzpflanzen zu Salzdetfurth	1229 Sächsischer Landfriedenstag		O
1200-1282	Söhne d. Graf. Bochard I v. Wohlenberg belehnen Pfarrer zu Detfurth mit bleibendem Kirchenbesitz: Pfarrhof Detfurth, Mühlengrundst. Salzdetfurth	15.8.1235 Reichstag zu Mainz. Hildesheim wird Fürstentum		N
1232	Landtag des Fürstentum Hildesheim tagt erstmals auf den Roden	1235 Rechtswerk Sachsenspiegel fertig		N
1282	Detfurth wird dem Hildesheimer Domkapitel einverleibt	1296 Wiener Händler erhalten von Herzog Albrecht I das Privileg, einen Dezembermarkt zu halten (1. Weihnachtsmarkt)		N
1282	Kloster St. Michaelis, Hildesheim, setzte gegen Ritter Aschwin von Steinberg sein Recht auf weitere Panstadel in Salzdetfurth durch. Die von Steinberg gestatteten den Siedlern weitere Anlagen, um nach dem Meierrecht jährliche Rentabgaben verfügbar zu machen.			N
1284	Graf Aschwin II von Steinberg trägt erstmals das Geschlechtswappen: schwarzer springender Steinboch im Goldenen Feld	1310 Nikolausmarkt in München	1309-1356 Aschwin II von Steinberg	N
1321	10 Pfannen in Salzdetfurth gehören dem Michaeliskloster			N
1327	2 Pfannen vom Michaeliskloster an die Herren von Steinberg verpachtet			N
1331	Die unfreien Söldler unterstehen dem Geschlecht Steinberg			N
1334	3 weitere Pfannen vom Michaeliskloster an die Herren von Steinberg verpachtet			N
1334	Großbrand - 15 von 30 Häusern zerstört	1337 100-jährige Krieg, Frankreich-England		N
135x	Von Steinberg erlaubt den unfreien Söldnern die Bildung eines Rates. Salzpflanzerqilder stellt Ratsherren für Salzdetfurth (bis ins 19. Jhd.)	1347 Beulenpest		N
1360	Söldner werden wohlhabend, nennen sich Salzpflanzer und bilden die Mehrheit unter der Bevölkerung	1356 Der Goldenen Bulle		N
1360	Die Söldler bilden eine Vereinigung (später Salzpflanzerqilde), pflegten anfangs in ihr nur religiöse Bräuche			N
1363	Die von Steinbergs werden vom Bischof zu Hildesheim mit in das Lehen zu Salzdetfurth aufgenommen.			N
1364	Erwähnung der Kerken von Tydichsen (Kirche von Tidexen, heute ca. bei den Tennisplätzen von K+S)	1367 Schlacht bei Dinklar, Hildesheimer Bischof siegt gegen Braunschweiger Herzog		N
1390	Salzpflanzer wurden Besitzer fast aller Salzkoten, 15 - 20 Salzkothen (in Hochzeiten über 30 (33) an der Anzahl), 3 Solebrunnen			N
1390-1402	Erwähnung von 2 Mühlen, obere: am Clusbach, untere: Brücke am Jahnplatz		1397-1468 Johannes Gutenberg	N
31.5.1391	Früheste Ratsurkunde mit eigenem Siegel (3 Salzhaken, in gothischen Majuskeln S'CONSULUM SALJSDETFORDE)			N
1392	Aus dem Pfännerdorf wurde der Salzflecken (Renten-Siegel verwendet)	1393 Treffen bei Breinum, Hildesheimer Bischof gegen Braunschweiger Herzog		N
1396	Rat kauft von v. Steinberg das Unterholz am Sehlberg (Gildeweg über dem Waldstadion)			N
1396	In einem Vertrag genannt: "salinae", "dat solt to Detvorde", "dat solt", bis ins 16. Jahrhundert			N
1410	Erwähnung der alten Frankfurter Heer-/Handelsstr. (F - HH/HB) in einem Vertrag zur Sicherung des Landfriedens, durchquert Lamme und Flecken Hannover, Hildesheim, Marienburg, Egenstedt, Sonnenberg, Roden (nahe Gaststätte Waldfrieden), Gehlenbachtal, Burgberg, Tidexen, Kurmittelhaus, Salzdetfurth, Bodenburq, Lamspringe, Gandersheim, Northeim, Göttingen	1409 Gründung der Universität Leipzig		N
1413	Letztmalig Nennung der von Steinberg als Besitzer von Pfannen			N
1422	Tidexen und Kloster Lütgenrode von Hildesheimern zerstört			N
22.2.1424	Pfänner erhalten Grund/Boden f. Ackerbau - 9 Jahre Pacht vom St. Godehardischen Klostergut - zerstörtes Dorf Lütgenrode, immer wieder bis 1592			N
1424	Erwähnung von 1 Mühle, Detfurth Pfarrer, beim unteren Tor, heute Kurmittelhaus/Solbad			N
1425	Weitere alte Handelsstraße entlang der heutigen B243, Hildesheim, Wesseln, Bunte, Nette, Bockenem, Halle, Nürnberg			N
~1430	Bau der Kapelle St. Georg, im Wehrturm mit Seitenaltären und Friedhof	1430 Heinrich der Seefahrer entdeckt Afrika		N
~1440	Salzträger und Fuhrleute bringen das Salz bis Hannover, Braunschweig, Alfeld, Göttingen, Holzminde und Carlshafen. Hildesheim ausschließlich			N
13.4.1436	Urkunde mit ältestem bekanntem Ratsiegel			N
1436	Erwähnung einer öffentlichen Badestube am Markt und einer Schäferei			N
23.4.1445	Weihe der älteste Glocke der St. Georgkirche, angeschafft durch Bürgermeister Slüter	1440 Johannes Gutenberg, bewegliche Lettern für Buchdruck	1459-1517 Franz von Taxis	N
1446	Abkauf der letzten Rechte zur Salzgewinnung von Ritter von Steinberg durch den Rat, Salzpflanzerqilde entscheidet selbständig im Holzgericht	1455 Druck der Bibel	1452-1519 Leonardo da Vinci	N
1400-60	Bezeichnungen "stad Detferde" und "stad Soltdeiverde"		1459-1525 Jakob Fugger	N
1473	Burg über Salzdetfurth (? Fachwerkbau auf Steinsockel) wird zerstört, nahe "Burgquelle" (Flurstück "Bode")	1473 Fehden zw. Stiftsadel, Stadt Hi., Braunsw. Herzöge, Bischof von Verden	1471-1528 Albrecht Dürer	N
1473	Dorf Lütgenrode, östlich von Wesseln, diesseits des Rhoden am Gehlenbach, 1268 erstmals erwähnt, wird zerstört.	1478 Holstentor in Lübeck	1473-1543 Nikolaus Kopernikus	N
1474	Bezeichnung "villa salis prope Detferde"	1492 Entdeckung Amerikas	1483-1546 Martin Luther	N
1472-1494	Rat steht finanziell gut dar und entleiht mehrmals Gelder ans Haus von Steinberg	12.11.1516 Vertrag zw. Karl I. von Spanien und Franz von Taxis, Erfindung der Post	1490-1525 Thomas Müntzer	N
1492	Salzsieder erwerben das Ackerland von Lütgenrode vom Lehnsherren, Godehardkloster Hildesheim, für 1600 Goldgulden und jährlich 8 Fuder Salz und 2 gute Hasen			N
1521	Ein Ritter von Steinberg hilft Luther, sich auf der Wartburg in Sicherheit zu bringen	1517 Beginn Reformation	1512-1594 Gerhard Mercator	N
1523	Zerstörung Nachbarorte, Übernahme Ackerflächen, Plünderungen in Salzdetfurth, die zu v. Steinburg hielten, durch Hildesheimer	1518-23 Hildesheimer Stiftsfehde, Konflikt zw. Hi. und Welfen, Hi. Unterliegt		M
13.05.1523	durch den Frieden zu Quedlinburg geht der Flecken an das Fürstentum Braunschweig-Wolfenbüttel, des Herzogtums Braunschweig-Lüneburg	28.6.1519 Schlacht bei Soltau		M
1523	Flecken untersteht dem Gericht Winzenburg (Freden)	1521 Reichstag zu Worms		M
1525	1578 Einwohner bewohnten 103 Reihenhäuser	okt. 1523 Quedlinburger Rezess		M
11.09.1528	Trennung von der Kirchengemeinde von Detfurth, Umbau der Kapelle St. Georg zur Pfarrkirche durch Bischof aus Hildesheim	1524 Bauernkriege		M
21.12.1528	Anstellung des Bertram Soltmann in der Georgskapelle als Pfarrkirche	17.2.1531 Schmalkaldischer Bund, Verteidigungsbündnis protestantischer Fürsten und Städte		M
1534	Soltmann stiftet ein Vermächtnis von Brauttalfeldern für eine ehrbare Jungfrau aus Salzdetfurth (600 Pfund)			M

1539	Soltmann stiftet erneut ein Vermächtnis für die Aussteuer armer Bräute aus Salzdetturth, Brüqqen, Neustadt (600 Pfund)	1531	Trennung der evangl. Kirche von Rom	M
1542	Befreiung des Landes von Herzog Heinrich d. J. von Braunschweig, Weg frei für Reformation in Goslar, Alfed	1543	heliocentrischen Weltbildes, Nikolaus Kopernikus	M
31.10.1542	Reformation hält in Salzdetturth Einzug. Erster evangelischer Gottesdienst in der St. Georgskirche	1546/47	Schmalkadischer Krieg (1. Religionsk.)	M
Sept. 1545	Herzog Heinrich d.J. erobert sein Land zurück	1555	Augsburger Reichs- und Religionsfrieden	M
1550	Bau der Steinbergsche Mühle, ab 1605 Witwensitz			
1552	Schwan von Steinberg ließ sich vom Herzog aufs neue mit Salzdetturth belehen			M
ab 1560	Nieder-/Plattdeutsch wird vom Hochdeutsch abgelöst			M
~1567	Tod Bertram Soltmanns			M
1568	Visitation der Kirche durch Herzog Julius persönlich			M
1569	Soltmännchen in der Fleckenmauer am oberen Tore (bei der heutigen Sparkasse), dann am alten Rathause, ab 1959 an der St. Georgskirche	1571-1630	Johannes Kepler	M
1574	Protestantischer Pfarrer Johann Denecke wird Pfarrer an der St.-Georgskirche			M
1578	100 Familien, 500 Einwohner, 2 verschließbare Tore, 7 Brücken (Stege)	1572	Bartholomäusnacht	M
1587	13 Ackerleute bewirtschaften 24 Halbhöfe, 8 Bürger pachteten 17 Morgen Kirchenland, 11 Bürger machten 10 Morgen Tidexer Feldmark urbar (und mussten dafür als "Rottleute" 3 Himpten Korn vom Morgen abgeben)			M
1592	Abkauf des Ackerlandes vom Godehardikloster Hildesheim	1582	Ende Julian. nun Gregorian.Kalender	M
1597	Zugehörigkeit zu Fürstentum Braunschweig			M
1602	Bau des ersten Rathauses (1605 abgebrannt)	1608	Evangl. Union	M
1605	100 Feuerstellen / Häuser	1609	Katholische Liga	M
27.6.1605	Großbrand, fast der gesamte Ort, beginnend auf dem Boden eines Wirtshauses	1609	Kepler. Gesetze der Planetenbewegung	M
1606	Wiederaufbau Forsthaus und Steinbergsche Mühle			M
1628	Reichskammergericht beschließt Herausgabe des großen Stifts von Herzog Braunschweigs an Bischof von Hildesheim, u.a. auch Flecken Salzdetturth	1612	Gründung von Neu Amsterdam (NewYork)	M
1.1.1630	Bischof ergreift Besitz vom Hause Winzenburg, zu dem Salzdetturth gehört. Katholische Messen werden wieder gelesen	1628	Christkindmarkt in Nürnberg	M
~1630	Älteste noch vorhandene Karte (Tusche-Zeichnung) des Lammetals wird erstellt	1618-1648	30-jähriger Krieg	M
11.8.1641	Einfall der Kaiserlich-römischen und schwedisch-lutherischen Truppen in Bodenburg, Zerstörung der Bodenburg	1631	Protestantischer Leipziger Bund	M
1643	Goslarscher Rezess: Großer Stift wieder an Bischof abgetreten. Bischof gibt 70 (Adel) /40 Jahre (Volk) Frist zur Überlegung der rel. Zugehörigkeit	1643	Sonderfrieden zu Braunschweig zw. Kaiser und Welfen, Hildesheimer Hauptrezess	L
1648	Neubürger siedeln an als Salzträger, Fuhrleute, Boten, Forstarbeiter, Musikanten, kleine Handwerker - stellen bald die Mehrheit im Flecken	1648	Westfälischer Friede	L
1652	Prangereien am Rathaus wird von den Pfännern abgerissen und nach einem Gerichtsprozess wieder aufgehängt, aber nicht mehr verwendet	1646-1716	Gottfried Wilhelm Leibniz	L
1679	Erwähnung einer Lateinschule, neben der Kirche angesiedelt	1649	Allgemeine Schulpflicht	L
1690	Neue Mühle gebaut von den Steinen der Tidexer Kirche	1660	Gründung Royal Society	L
1695	Großbrand, am Hagelfeiertag. Zerstörung St-Georg-Kirche, Pfarrhaus und des gesamten Ortes, Steinbergsche Mühle unversehrt	1663	Erster Reichstag in Regensburg	L
1697	Anschaffung der großen Glocke (h) der St. Georgskirche - Si deus pro nobis, quis contra nos! (Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein!)			L
1699	Anschaffung der Stundenschlagglocke (gis) der St. Georgskirche			L
1700	Wiederaufbau St. Georgskirche im gotischen Stil			L
ca. 1700	Steinbergsche Mühl ist Brauerei, Braumeister Johann Eilhardt Sumpf braut Braunbier (Broyhan)			L
1701	Erlöschen der Seitenlinie des Grafen- und Rittergeschlechts von Steinberg, derer von Bodenurg-Bornhausen, mit Stammsitz in der Bodenurg auf/neben dem "Rhoden", der alten Thingstätte der Ostfalen, am Burgberg. (Neben 2 weiteren Linien: den Wispensteinerhn und derer von Bodenurg-Brüggen, mit insgesamt 11 Grafschaften)			L
1702	Abkommen zw. Königreich Hannover u. Fürstentum Hildesheim: nur das Salz der Salinen Heyersum, Rhüden und Detfurth dürfen eingeführt			L
1704	Erste Turmuhr an der St. Georgskirche	1705	Gründung Hildesheimer Zeitung	L
1712	Einweihung St. Georgskirche, Barocker Altar in St. Georgskirche, gestiftet von Johann Eilhardt Sumpf			L
1713	Erweitere Kirchenfenster der St. Georgskirche eingefasst mit Steinen von der Burg	1712-1786	Friedrich II. der Große	L
1715	Einbau der Henning Henke Orgel aus der Lambertikirche (Bj. 1590) in der St. Georgskirche	1710	Gründung Porzellanmanufaktur Meißen	L
1717	Anschaffung der mittleren Glocke (e) der St. Georgskirche (eventuell erst 1744)			L
1727-32	Hannoversche Regierung verbietet die Einfuhr von Salz aus dem Hildesheimer Lande	~1729	Bayernherzog Clemens wird Bischof in Hildesheim	L
1.1-5.5.1730	Kaiserliche Dragoner wurde in Salzdetturth einquartiert			L
24.11.1733	Großbrand	1732-1799	George Washington	L
27.5.1738	Hochwasser, zw. 18-19 Uhr, (3 m über der Straße, 14 Todesfälle, Schäden: 178 zerstörte Gebäude, 16 Kothen, 3 Solebrunnen, alle Brücken, alle Salzvorräte) durch Unwetter, Hagel zw. Lamspringe und Petze.			L
1744	Bezeichnung als "Alecufurdi Saledetforde" in kirchlicher Karte	1740	Bau von Schloss Söder	L
1744	Anschaffung der kleinen Glocke ("kommt			L
1746	Bau des ersten Gradierwerkes "Kleine Salzgarten" ("Leckewerk" = Gradierwerk)	1745-1827	Alessandro Volta	L
1746	Wasserrad "Kunst" mit Pumpengestänge zum Gradierwerk, inkl. Stauwerk (an der Lamme beim heutigen Kurmittelhaus) (eventuell erst 1768)			L
1746	Anklage der Neubürger gegen die Pfännergilde über die Verwendung von Gemeindeholzungen zum Salinen Bau, Streit endet 1841 durch einen Rezess			L
1748	33 Kothen mit einer Pfanne. Je Pfanne 16 Stränge (33*16 = 528 Stränge, ein bleibendes Maß)			L
1748	Verwendung von nur noch qualitativ hochwertigeren Solequellen			L
1749	Bau 2tes/3tes Gradierwerk + Pumpenhäuschen	1749-1832	Johann Wolfgang von Goethe	L
1749	Entstehung von Salzsiedekoten in ehemaliger Detfurther Mühlenwiese			L
1750	Ziegdächer ersetzen Strohdächer	1756-1791	Wolfgang Amadeus Mozart	L
1757	Erst die Hessen, dann die Franzosen belagern den Flecken - Kontributionen, Erpressungen, Kriegsfuhren belasten	1757-1831	Karl Freiherr von Stein	L
1758	Preußen (als Befreier) belagern den Flecken und verlangen von den Hildesheimer Landständen 100.000 Gulden	1759-1805	Friedrich Schiller	L
1759-62	Braunschweiger und Hannover belagern den Flecken			L
1761	Bodenburg steht im Zentrum der Truppenbewegungen	1767-1835	Wilhelm von Humboldt	L
1768	Bau eines wasserbetriebenen Pumpwerks bei den Gradierwerken, zuvor per Hand, später elektrisch			L

1769	2 Mühlen: Ludewigsche Zehntmühle im Gehlenbachknick, und Mühle im Pfarrgarten Salzdetfurth (am Platz des Kurmittelhauses)	12.12.1765	Brandversicherungsgesellschaft, Fürstbischof Hildesheim	1769-1859	Alexander von Humboldt	L
1774	Lamme wird nicht mehr Straße genutzt			1770-1827	Ludwig van Beethoven	L
1778	Frankfurter Handelsstraße im schlechten Zustand, teilweise von großen Fuhrwerken nicht zu befahren, Umweg über Wesseln durch Lamme	1776	Unabhängigkeitserklärung der Vereinigten Staaten von Amerika	1774-1840	Caspar David Friedrich	L
1791	Reparatur der Chaussee durch Mittel der Landesregierung. Reparatur der Mauern und Brücken der Lamme ist Sache der Salzsieder	1789	Beginn der französischen Revolution	1777-1855	Carl Friedrich Gauß	L
1792	Mahlzwang aufgehoben, freie Wahl der Mühle			1785-1863	Jakob Grimm	L
1793	Freiherr von und zu Stein in Heinde getraut					L
20.7.1794	Großbrand (nördliche Seite) durch Blitzschlag, Siedkochen zerstört, Zusammenschluss der Besitzer			1792-1868	Antonio Rossini	L
1795	Reichskammergericht zu Wetzlar: 1/5 des Ober-/unterholz zu Sehlem, Sül-/Sothenberg sind vom Baron Ernst von Steinberg an Pfänner abzufinden					L
1795	Häuser werden zugunsten von Straßen zurückgesetzt und begradigt	1799	Voltsche Säule (Spannungsquelle)			L
1798	182 Wohngebäude	1802	Bistum Hildesheim geht an Preußen, Säkularisierung im Frieden zu Lunéville	1797-1856	Heinrich Heine	L
1750-1800	Gemeinsamer Betrieb der Koten, Verlegung der Kote außerhalb des Flecken auf die Mühlenwiese, Genossenschaften der Pfänner	6.8.1806	Ende des Heiligen Römischen Reiches (Niederlegung dt. Kaiserkrone durch Franz II.)			L
1807	Salzdetfurth gehört zum Königsreich Westfalen, bekommt einen Bürgermeister und gehört mit Hildesheim zum Departement Oker	11.7.1806	Gründung des Rheinbundes, mit Napoleon, gegen Preußen	1803-1873	Justus von Liebig	J
1807	Währung wird französisch, Heeresdienst für alle 20-25 Jährigen, Teilnahme an Napoleons Feldzügen, Heerespflege	1806	Napoleon Bonaparte I. besiegt Preußen bei Jena			J
1807-1813	Französische Besatzung investiert mehr in den Straßenbau	1807	Jérôme Bonaparte übernimmt neu gegründetes Königreich Westfalen			J
1809	Hochwasser	16.10.1813	Völkerschlacht bei Leipzig	1810-1849	Frédéric Chopin	J
1812	Errichtung der (alten) 1. Saline (Mehrere kleine Pfannen, Häuser nebeneinander, an der Stelle der heutigen Salinenstraße, östlich von der (neuen) 2. Saline)	1812-1819	Erste Auflage von Grimms Märchen	1810-1856	Robert Schumann	J
Okt. 1813	Königreich Hannover übernimmt Herrschaft über das ehemalige Stift Hildesheim, der Flecken gehört zum Amt Winzenburg	1813	Weihnachtsmarkt in Hannover	1813-1901	Giuseppe Verdi	I
29.6.1814	Hochwasser (6 Todesfälle, 30 Häuser, 11 Pfannen und 4 Solequellen zerstört, 1 Gradierwerk weggespült)	1813	Fürstentum Wolfenb. wird zum Herzogtum Brauns. Viele Ämter werden wenige Kreisen	1812-1887	Alfred Krupp	H
24.7.1814	Landesweit Friedensfeiern, in Salzdetfurth vom Hochwasser geprägt	1814	Pariser Frieden, Frankreich wieder in den Grenzen von 1792	1813-1882	Richard Wagner	H
1814/15	Landwehrbataillon in Salzdetfurth, Alfeld, Lamspringe, Dassel untergebracht	30.3.1814	Verbannung von Napoleon Bonaparte I. auf Elba	1815-1898	Otto von Bismarck	H
bis 1815	Schänke (heute Hotel Kronprinz) dient als Rathaus	18.9.1814	Eröffnung Wiener Kongress			H
1821	191 Wohngebäude, 1050 Einwohner	1814	Gründung KgR Hannover, Nachfolgestaat des Kurfürst. Braunschweig-Lüneburg	1816-1892	Werner von Siemens	H
1821-36	Rückkehr zum Steinbergschen Patrimonialgericht	8.6.1815	Gründung des Deutschen Bundes			H
1824-54	Umsetzung des Gemeinheitteilungsgesetzes für Wald-/Ackerflächen und des Ablösungsgesetzes über Reallasten, Erbzinsen, Dienstleistungen	18.6.1815	Niederlage Napoleons bei Waterloo, Verbannung nach St. Helena	1818-1883	Karl Marx	H
1828	Post fährt von Hildesheim über Salzdetfurth zum neu eingerichteten Postamt Lamspringe, sonntags und mittwochs	6.11.1816	Eröffnung Bundesversammlung in Frankfurt Main			H
1829	Einweihung des Friedhofs auf der Biewende, heute Bürgerpark. Letzte Bestattung 1919.	18.10.1817	Wartburgfest der Deutschen Burschenschaften			H
1835-56	Verbot der Einfuhr und der Durchfuhr von Salz ins Herzogtum Braunschweig. Sehr starke Einschränkung für den Salzhandel des Fleckens, Konkurrerierende Salinen aus Salzderhelden und Rhüden waren nicht betroffen.	1817	Karl Drais Laufmaschine, 1. Fahrrad	1831-1910	Wilhelm Raabe	H
1835-56	Salzpreis fiel für 1 Zentner von 1 Taler 22 Groschen auf am Ende bis 20 Groschen	1828	Preußisch-Hessischer Zollverein	1832-1908	Wilhelm Busch	H
1836	Patrimonialgerichtsbarkeit von Herrn v. Steinberg aufgehoben, bis dahin tagte das Landgericht im Ratskeller	27.7.1830	Junirevolution in Frankreich, Unruhen auch in Braunschweig, Hannover	1833-1897	Johannes Brahms	H
1.4.1838	Fahrpost des königlichen Postamtes zwischen Groß-Düngen und Lamspringe	1.1.1834	Deutscher Zollverein	1834-1900	Gottlieb Daimler	H
~1840-1852	Salzpfännergilde stellt für Koten/Pfannen/Solebrunnen die Ablösen bei Klosterkammer, St. Georgskirche, Pfarramt Bockenem, Steinbergschen Gut	1835	Steuer-/Zollvereinungsvertrag zw. KgR Hannover und Hzg Braunschweig	1838-1917	Ferdinand Graf v. Zeppelin	H
1841	Urteil über die Nutzung der Holzungen. Die Anzahl 178 an private Bürger der Reihenhäuser bilden fortan die feste Grundlage für alle kommenden Umlagen. Rund 150 Morgen großes gemeinsames Grundbesitz, fast alles Wald, wird bis 1904 von der Fleckengemeinde als "2/5-Kasse" gesondert verwaltet. Geht später in die Reihelutegenossenschaft auf. 1/5 für öffentliche Bauten der Pfarre, Schule usw. und 2/5 für die Saline/Gilde	7.12.1835	Inbetriebnahme Eisenbahnstrecke Nürnberg-Fürth	-25.1.1922	Schwester Hildur Freilin Mars	H
1842	Armenverordnung erlassen – Rückgang des Salinen Gewerbes	1840	Erfindung des Telegrafen	1843-1910	Robert Koch	H
1844	Großbrand (Im Winkel, Gartenstraße)	1840	1. Briefmarke, in England	1844-1929	Carl Benz	H
1845	245 Schüler, 97 auf der großen, 127 auf der kleinen Schule	1840	J. v. Liebig entdeckt Zusammenhang v. mineralischen Stoffen und Pflanzenwachstum	1844-1900	Friedrich Nietzsche	H
1846	Gründung Männergesangsverein Eintracht	1844	Hungerkrise in Europa	1845-1923	Wilhelm Conrad Röntgen	H
1848	Revolution verlief im Flecken unblutig. Allein freies Laub- und Holzholen aus den Steinbergschen Wäldern verlangt	1847	Gründung von Siemens & Halske	1847-1934	Paul von Hindenburg	H
1848	217 Wohngebäude	1848/49	Deutsche Revolution			H
bis 1850	Landgericht in der "Schänke" (im Ratskeller, heute Hotel Kronprinz) abgehalten.	18.5.1848	Zusammentritt der dt. Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche			H
1850-89	Landgericht im Forsthaus bei der Steinbergschen Mühle	28.3.1849	Wahl Friedrich Wilhelm IV. von Preußen zum dt. Kaiser			H
1850-19xx	Heiratsmarkt in der "Schänke" (heute Hotel Kronprinz), später Kursaal Terasse, am 2ten Pfingsttag					H
1850	Rückgang Salzgewinnung (Konkurrenz liefert per Eisenbahn, große Salzvorkommen in Stassfurt und Lüneburg, Preisentwicklung Heiz-Holz, Salzsteuer), Erste Ideen der Heilbäder	1854-56	Krimkrieg zw. England, Frankreich und Russland			H
1852	Ende des Weiden in den Forsten, Übergang zur Stallfütterung					H
1853	Neues Verfassungsstatut der Hannoverschen Regierung ermöglicht Erwerb des Bürgerrechts (inkl. Aktives/passives Wahlrecht) für Neubürger					H
1854	Armenverordnung revidiert, Zusammenschluss der kirchlichen und bürgerlichen Armenpflege					H
1855	Königliches Amt erließ Straßenpolizeiordnung					H

1855-62	Die Lamme wird mit Mauersteinen gefasst			H
1855	Post fährt von Hildesheim über Salzdettfurth nach Lamspringe, nun täglich, Porto 10 Pfennig, Landbestellungen 6 Pfennig mehr			H
19.12.1856	Gründung Badegesellschaft (Förster Götting, Apotheker Georg Langerfeld(t), Kinderarzt Dr. Ulrich) Unter letzten hannov. König Georg V. (der blinde). Bürger zeichneten Aktien der Gesellschaft			H
März 1857	60 Bürger beteiligen sich mit Aktienanteilen, zumeist 1 Aktie, an der Gesellschaft			H
1.4.1857	Fleckengemeinschaft verpachtet an Bädergesellschaft das Gebiet Schenkebrink			H
1856/7	Bau Badehaus, zunächst Mittelbau, 4 Holz-Wannen auf dem "Schenkebrinke" (Schenkebrink)			H
1857	835 Einwohner			H
Mai 1857	Erste Badesaison		1857-1894 Heinrich Hertz	H
27.5.1857	Salzflecken Salzdettfurth erhält Ehrentitel "Bad"		1858-1947 Max Planck	H
27.5.1857	Eröffnung Solbad (Geburtstag des Königs von Hannover, Georg V.)	1859 Charles Darwin „Über die Entstehung der Arten“	1858-1913 Rudolf Diesel	H
19.12.1859	Badegesellschaft mit höherem Grundkapital (3500 Thaler) gegründet. König von Hannover gewährte eine jährliche Beihilfe von 100-150 Thaler aus der Generalkasse			H
1859	Gründung Männerturnverein SV Eintracht	16.9.1859 Gründung des Dt. Nationalvereins	1861-1942 Robert Bosch	H
1860	Verbot der Waldhude (Viehhüten im Walde), zum Schutz des Waldes	1860 Erfindungen zum Telefon	1861-1912 Carl Huter	H
6.7.1860	Flecken Status, Gildeherr bei Fleckenverwaltung nicht mehr berücksichtigt, Unterschiede des Bürgerrechts aufgehoben	1861-1864 Maxwell Gleichungen	1864-1920 Max Weber	H
1865	218 Kurgäste, 2148 Bäder	-30.10.1864 Deutsch-Dänischer Krieg (Preußen+Österreich gegen Dänemark)	1864-1949 Richard Strauss	H
1866	Salzgewinnung in anderen Regionen durch Bergbau-Abbau, Zugverbindungen und ohne Erblasten deutlich wirtschaftlicher	5.-23.8.1866 Preußisch-österreichischer Krieg (Dt. Krieg) Dt. Bund + Öster. gegen Preußen		G/H
bis 1866	Erwerb des Bürgerrechts durch Zahlung von 10 Taler	1866 Königreich Hannover fällt als Provinz Hannover zu Preußen		G/H
1867	Die fünf Brunnen des Ortes, bisher Privatbesitz, werden Gemeindegut	1866 Gründung Norddeutschen Bund	1867-1945 Käthe Kollwitz	G
1868	Nur noch 12 Pfannen und 600 Salz-Körbe im Betrieb	1866 Fertigstellung Marienburg		G
1868	Nach Gemeinheitsteilungen, Abschluss der Verkopplung, erhält der Flecken ca. 852 Morgen	23.8.1866 Friede von Prag - Aufl. Dt. Bund, Anerkennung der Führung Preußens		G
1868	Erweiterung des Badehauses von 4 auf 8 Wannen. Neu angeboten: Fichtennadel u. Dampf-Inhalationsraums, Molken- u- Kräuterkur, elektro-magn. Heilinstitut)	14.7.1867 Otto von Bismarck wird norddeutscher Bundeskanzler (ab 1871 Reichskanzler)		G
1868-1886	Die Straße im Nordteil wird gepflastert, das letzte Stück war die Mühlenstraße	1868 Entdeckung Hildesheimer Silberschatz am Galgenberg		G
1868	Bau (erster) Kursaal mit Terrasse und Musikpavillon, an der Stelle der Waldlaube	1869 Eröffnung Sueskanal		G
1868-1870	Ständige Investitionen (u.a. in Aussichtspunkte Welfenhöhe, Emilienhöhe, Hammersteinhöhe, Ruhebänke, Wanderwege) und Steuern brachten den Aktionären der Bade-AG keine Dividende, ein Auszahlung finanziell nicht möglich, Aktionäre ziehen sich zurück	7.8.1869 Gründung der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei	1870-1919 Rosa Luxemburg	G
1871	Restaurateure Kösel und Stoffregen aus Hildesheim übernehmen das Bad, Inventar und die Aktienanteile	1870-1871 Deutsch-Französischer Krieg		G
1871	Posthilfsstelle in der Gartenstraße 2			G
1871	219 Wohngebäude			G
1871	Bahnstrecke Hildesheim - Vienenburg	18.1.1871 Proklamation des Deutschen Kaiserreiches in Versailles		G
1871	Kurkapelle gegründet	4.12.1871 Reichsmünzgesetz, Einführung der Währung "Mark"		G
1872	14 zusätzliche Wannen durch Anbau von zwei Seitenflügeln an Badehaus		1875-1955 Thomas Mann	G
1872	Promenadenwege, Allee zum neuen Kursaal, anstelle der Waldlaube, mit Musikpavillon		1875-1965 Albert Schweizer	G
1872	4x täglich Post- / Omnibus Verbindung (Hildesheim - Bockenem) von Groß-Düngen (Bahnstrecke Hildesheim-Vienenburg) aus	30.1.1873 Jules Verne "Reise um die Erde in 80 Tagen"		G
1873	Tiefenbohrung, Suche nach gesättigtere Sole	9.5.1873 Börsenkrach in Wien, Beginn der Phase der "gr. Depression"	1876-1967 Konrad Adenauer	G
1873	1200 Einwohner, 2 Schulen, 2 Lehrer, 200 Kinder, 253 Kurgäste			G
1880	Erwerb Völlner'sche Haus durch Kösel/Stoffregen (Standort heutiges Gildehaus), Tod beider Herren	1875 Verwaltungsreform: Kreise neu zugeschnitten	1877-1962 Hermann Hesse	G
31.8.1881	Gründung Verein für die Kinderheilanstalt, Eröffnung der "Heilanstalt für skrophulöse Kinder"		1879-1955 Albert Einstein	G
1./21.7.1881	5+12 Kinder aus Hannover zur Pflege über den Sommer im Heim, Gartenstr. 9, gemietet	5.-13.7.1878 Berliner Kongress	1879-1968 Otto Hahn	G
1881	Ernennung der ersten Ehrenbürger: Apotheker Langerfeld und Förster Götting (für Gründung des Vereins, des Bads)	1880 Glühbirne, von Joseph Swan		G
10.11.1882	Grundsteinlegung Kinderheilanstalt (später "Hildurheim") für 80 Kinder		1879-1940 Paul Klee	G
1882	53 Kinder zur Pflege über den Sommer im Heim			G
1883	108/120 Kinder zur Pflege über den Sommer im Heim	1881-1889 Einführung der Bismarckschen Sozialgesetze		G
1883	Bau der Straße zwischen Detfurth und Salzdettfurth	1883 Erste gerasterte Bildwiedergabe in Zeitschriften		G
1884	3 Sole-Brunnen, 11 Pfannen, 3 Gradierwerke	15.6.1883 Annahme des Krankenversicherungsgesetzes im Dt. Reichstag		G
25.5.1884	Eröffnung Kinderheilanstalt (später "Hildurheim")	27.6.1884 Einführung der Unfallpflichtversicherung		G
30.9.1884	Verein für die Kinderheilanstalt wird gegründet	1884-85 Erwerb dt. Kolonien in Südwestafrika, Togo und Kamerun, Dt.-Ostafrika		G
30.11.1884	Verein für die Kinderheilanstalt erhält durch Allerhöchsten Erlass das Korporationsrecht			G
1884	jährlich 4x 30-tägige Kurperioden (für 200 Kinder) möglich			G
1884	Feste Ufermauern der Lamme	1885 Beginn Ansichtskarten		G
26.5.1885	Eröffnung Einweihung 1. Schlafbaracke, Anbau Kinderheilanstalt			F/G
1885	510 Kurgäste			F
24.5.1886	Eröffnung Einweihung 2. Schlafbaracke, Anbau Kinderheilanstalt			F/G
1886/7	Neugegründete Aktiengesellschaft übernimmt Badehaus, Vorstand Diekmann/Grothe, später Gewecke/Schneider	1886 Hildesheimer Silberfund		F

1887	320 Kinder aufgenommen			F
1887	Isolierhaus, Anbau Kinderheilanstalt			F
1887	Gründung Verschönerungsverein (heute Kultur- und Verschönerungsverein, KVV)	1886	Carl Benz erstes Auto	F
1887	Gründung Schützengesellschaft Salzdetfurth e.V.			F
1887	Erwerb Nachbarhaus zum Völlnersche Haus, Steinborn'sches Grundstück	1886	Gründung Robert Bosch GmbH	F
1887-1892	Neueinrichtung Badehaus			F
1887-1892	Kurgarten, Spazierwege, Spielplatz am 1. Gradierwerk angelegt			F
1887-1892	Erweiterung des Kurssaals um Lese-, Damen und Spielzimmer			F
1887-1892	Bergwanderwege vermehrt und verlängert			F
1887-1892	Sool-/Mutterlaugebäder kosten 13 Mark/Dutzend, Kurtaxe 9 Mark/Person und Aufenthalt			F
1888	Bau Logierhaus (Logierhaus) als Sommerhaus für Badegäste, heute Gildehaus, auf Grundstück Steinborn'sches und Völlner'sches Haus			F
1889	"Schänke" (heute Hotel Kronprinz) geht in Besitz von Heinrich Fäsing	1889-1977	Charlie Chaplin	F
1889	582 Kurgäste, 5700 Bäder	1889-1976	Martin Heidegger	F
1889	Gründung Aktiengesellschaft für Bergbau und Tiefbohrung in Goslar (Später "Kaliwerke Salzdetfurth AG")	1889-1938	Carl von Ossietzky	F
1889	Neue Turmuhr			F
1889	Verschönerungsverein stiftet 7 Straßenlaternen, Petroleum betrieben, die ersten der Stadt			F
1890	Schwester Hildur Freiin Marschalck von Bachtenbrock wird leitende Diakonissen in Kinderheilanstalt			F
1890	Gründung der Freiwilligen Feuerwehr			F
1890	835 Einwohner	1890-1974	Agatha Christie	F
1890	Beginn der Pflasterung durch die Gemeinde, vorher Pflicht des Anliegers bzw. der Pflasterkassen			F
5.6.1890	Salzgewinnungsvertrag zwischen AG für Bergbau und Tiefbohrung und Grundeigentümern (Förderzins)			F
4.6.1891	Salzgewinnungsvertrag zwischen AG für Bergbau und Tiefbohrung und Salzpflännergilde			F
1891	Bau neues (3., nach "kleinem" und "großem") Schulhaus, mit 2 Klassenräumen und einem Zimmer für den 2ten Lehrer, an der Westseite. Weiterer Lehrer eingestellt, der Wohnraum in der kleinen Schule erhielt.			F
1892	850 Einwohner			F
13.04.1892	Erste Probebohrung in der Feldmark zwischen Wesseln und Detfurth, nahe der Straße, bis 693 m Tiefe, kein Erfolg	1892	Gründung Coca-Cola Company	F
1892	Logierhaus Saison: 16.5.-15.8. eines Jahres, 6-9 Mark pro Zimmer und Woche			F
1892	Omnibus Verbindung Gr.-Düngen-Bad Salzdetfurth für 40 Pf., Wagen für 2,5 Mark			F
15.7.1893	Zweite Probebohrung an der Stelle von Schacht I, Erkundigung des Kalivorkommens, bei 625 m 17 m hoch Sylvinit mit 67-75 % Chlorkalium			F
1893	Badehaus verpachtet an Hotelier Heinrich Fäsing	bis 1894	Ansichtskarten: Einfarbige Lithografien	F
1894	Einweihung neues Badeshaus in Kinderheilanstalt (10 Wannen) mit Speisesaal			F
1895	212 Wohngebäude	1895-1906	Ansichtskarten: Mehrfarbige Chromolithografien	F
21.6.1895	Eröffnung Kaiser-Wilhelm-Kanal (Nord-Ostsee Kanal)	1895-1952	Kurt Schumacher	F
1895	Erfindung des Radios			F
Juni 96-Okt 97	Kaliwerk, Abteufarbeiten für Schacht I, am Tidexer Ortberg, Teufe 920 m			F
1896	Erste feste Brücke über die Lamme, bei der St. Georgskirche			F
18.9.1896	Verkauf der Aktienanteile des Badehauses an Hotelbesitzer Heinrich Fäsing			F
1896	Erneuerung des Badehauses, Dampfkessel Heizung, Solepumpen			F
1898	Teilabriss "Schänke" und Umbau/Erweiterung zum Kurhotel "Zum Kronprinzen"	1898-1956	Bertholt Brecht	F
1898	Fußsteige erhalten Klinkerpflaster			F
1899	Rundbau am Badehaus als Inhalationsraum in Betrieb genommen	1899-1974	Erich Kästner	F
1899	Beginn der Salzgewinnung über Schacht I			F
1899/1900	Bau neues Haupthaus, Umbau altes Haupthaus, Kinderheilanstalt			F
1900	1875 Einwohner			F
1900	Mehr als 1000 Badegäste im Jahr	1.1.1900	Inkrafttreten des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB)	F
1900	Umbenennung in "Kaliwerke Salzdetfurth AG"	2.7.1900	Start des Zeppelin LZ 1	F
1900	Bau des Bahnhofs, der Bahnstrecke (nach Sprengung) nach Salzdetfurth			F
1900	Erstes Kaiserliches Postamt, im Gildehaus			F
8.10.1900	Halt des ersten Zugs am Bahnhof Bad Salzdetfurth und Bodenburg, von Groß-Düngen kommend			F
7.11.1901	Eröffnung der Strecke Bodenburg - (Sibbesse - Gronau) - Elze, Almetalbahn, 23 km,	1901-1976	Werner Heisenberg	F
1.10.1902	Eröffnung der Strecke Bodenburg - (Sehlem - Harbarnsen - Graste - Lamspringe - Gehrenrode) - Bad Gandersheim - Kreienzen, 22 km	1902-1974	Charles Lindbergh	F
Mai 1901	Eröffnung Chlorkalium Fabrik			F
1901/02	Wasserleitung im Ort			F
1902	Fast 2000 Einwohner, 4 Lehrer, 5 Schulklassen, 260 Kinder, 600 Badegäste			F
1902	Kinderheilanstalt/Hildurheim ganzjährig geöffnet, 600 Pflegekinder jährlich			F
Ostern 1902	Gründung einer Privatschule, Im Winkel 1, Lehrerin Fräulein Hahn, 8 Schüler			F
1902	Rat besteht nun aus 12 anstatt 6 Bürgervorstehern			F
September 1902	Gründung der Reihenleutegenossenschaft, auf Ersuchen des Landrats des Kreises Marienburg			F
1903	Bau der 2. Schule (am Platz der 1. Schule, bzw. leerstehende Contorhaus), ab 1913 Rathaus, ab 1987 Museum	1905	Einstein: Spezielle Relativitätstheorie	F
23.03.1904	Reiheleutegenossenschaft (der 178 Reiheleute) gibt ihre erste Satzung bekannt			F
1904	Umzug des Kaiserlichen Postamts in ein Haus des Kaliwerks			F
1904	Erscheinen 1. Jahrgang "Anzeiger für Bad Salzdetfurth", "Salzdetfurther Bade-Zeitung"			F
1904-1945	Bahn unterstellt der Eisenbahndirektion Kassel, ab 1945 Eisenbahndirektion Hannover			F
1905	Erweiterung der Privatschule, nun An der Lamme 4, bis 1910			F
02.04.1906	Bauantrag zum Waldhaus von Schwester Hildur	1906-1945	Dietrich Bonhoeffer	F
1906	Wasserleitungen angelegt: Wasserbecken am Sothen- und am Sülberge			F
1.7.1907-1909	Abteufen Schacht II, 700 m entfernt zu Schacht I, Teufe 720 m, Durchschlaß zu Schacht I am 18.04.1909			F
1907	Heizung in die St. Georgskirche, Betglöckenschlaßwerk Fa. Weule-Bockenem, elektrische Beleuchtung			F
02.08.1907	Eröffnung Waldhaus			F

1908	Strom vom Kaliwerk in den Ort		1908-1989	Herbert v. Karajan	F	
1908	Beginn Waldhaus als Heim für erholungsbedürftige Mädchen/Frauen ab 14 J.				F	
09.02.1909	Hochwasser nach langem Frost, Schnee und schnellem Tauwetter. Stieg bei der Starße "Oben vor dem Tore" 1 m über das Straßenniveau.				F	
1909	Abriss altes Salinenhaus nach Brand einer Pflanze				F	
1910	Bau neue Saline, eine (anstatt mehrere) große Pflanze nebst Darre und Mühle, erstmals Kohle-betrieben, Betrieb mit Sole aus Berieselung der Steinsalt Halden des Kali & Salz Betriebs				F	
1910	Anpflanzung von Arkazienbäumen an der Hauptstraße		1912-1954	Alan Turing	F	
1910	Erstes Auto, roter Adler, im Ort, gefahren von Kur- und Badearzt Dr. med. Sanitätsarzt Lorenz Wahle				F	
1910	Gesamte Ort besitzt elektrisches Licht				F	
1911	Letzter Namensträger des Geschlechts von Steinberg verstirbt auf Schloss Brügggen: Königlicher Kammerherr Graf Ernst Friedrich von Steinberg-Brügggen		1911	Bau Fabus Werke, Gropius	F	
1912	Erstes Kino		16.06.1911	Gründung IBM	F	
1912	2040 Einwohner				F	
1912	Verkauf Hotel Kronprinz an Hotelier König aus Bad Harzberg				F	
1913	Bau der 3. Schule, heute Rathaus, vor dem Tore, auf der Biewende		14.04.1912	Titanic Unglück	F	
1913	Rathaus zieht in die 2te Schule			1912-1977	Wernher von Braun	
1913	Prinz Oskar von Preußen, 5. Sohn Kaiser Wilhelm II., besucht das Berkwerk			1913-1992	Willi Brandt	
1913	Erhebung einer Kurtaxe				F	
1913-1915	Abteufen Schacht III, Seilfahrts- und Einzieh-Wetter(Luft)schacht, Teufe 828 m (1962: 955 m, 1984: 980 m), Durchschlag zu Schacht I und II				F	
04.07.1914	Erwerb Knabenhaus in der Villa Pöthe (Haus Sonnenblick), mit 28 Jungs				F	
1914	300 der 2300 Bürger zum Wehrdienst einberufen (am Kriegsende 94 Gefallene/Vermisste)		8/1914-1918	1. Weltkrieg	F	
1914	Umzug des Kaiserlichen Postamts in die Horststraße		1914-1965	Ansichtskarten: s/w Echtfotokarten	F	
ab 1915	Lazarett im Gildhaus und in der Kinderheilanstalt, Waldhaus				F	
1915	Betrieb einer Sole-Badeanstalt von K. Schirmer in der Unterstraße (heute Mühländer)				F	
1915	Sitzung des Rates erstmals nicht mehr in der Ratskeller/Schänke (Schenke), sondern im Sitzungssaal des neuen Rathauses				F	
1915	Drahtseilbahn für Kaliabbau vom Schacht III, Salzberg, über Burgberg und Eichberg/Tidexer Berg zum Ortberg, Schacht I, nur Probebetrieb				F	
~1915	Abgabe der mittleren Glocke der St. Georgskirche zum Einschmelzen (kam aber zurück)				F	
1916	Haus Sonnenblick erworben durch Kinderheilanstalt, Neubau mit Speisesaal, Glasveranda		1916/17	Steckrübenwinter nach Missernte und Seeblockaden	F	
1916/17	Hungersnot, Unterrichtsausfall, Kleidungs-mangel, Inflation		1916	Einstein: Allgemeine Relativitätstheorie	F	
1918	Siebenstufige Volksschule wird 8-stufig					
1918	Fast 100 Gefallene und viele zivile Opfer durch Unterernährung im 1. Weltkrieg		1917	Russische Februar- / Oktoberrevolution	F	
1918	Gründung Fußball-Sparte in der SV Eintracht		09.11.1918	Kriegsende	F	
1918	Heinrich Fäsiog verkauft seinen Besitz an Hotelier König		1919	Spanische Grippe	F	
12.+19.1.1918	Hochwasser		17.04.1919	Gründung von United Artist (Start von Hollywood)	F	
1919	1806 Pflegekinder				F	
25.10.1920	Einweihung des Friedhofs im Entenphul				F	
1920	Hotelier König verkauft Hotel Kronprinz an hiesige Grundstücks- und Industrie-Gesellschaft (Kaliwerke)		28.06.1919	Unterzeichnung des Versailler Vertrages	F	
05.02.1920	Hotelier König verkauft Kursaal, Logierhaus und Badehaus an Salzpännnergilde		11.08.1919	Verkündung der Weimarer Verfassung	1920-2005	Johannes Paul II.
1920	Abriss Gradierwerk "Kleiner Salzgarten", 13 m hoch, kein Dach, wegen Bau-fälligkeit		29.05.1919	Sonnenfinsternis zur Bestätigung der Allgemeinen Relativitätstheorie	F	
10.12.1921	Erhalt des Titels "Bad", Erlass des Preußischen Staatsministeriums		22.12.1920	Erste öffentliche Radiosendung	F	
1921	Salzgarten mit Kinderspielplatz entsteht		1923	Nobelpreis für Insulin Entdeckung	F	
1921	Ende der Salzlieferpflicht zum Gut Bodenburg		1919-1923	Inflationsjahre	F	
1921	Freitreppe und Spielgarten am Kronprinz		11.08.1922	Lied der Deutschen, Nationalhymne	F	
Okt. 1921	Zerstörung Kursaal		08.11.1923	Hitler Putsch in München	F	
1921	948 Kurgäste, 9763 Bäder		15.11.1923	Einführung der Rentenmark	F	
1921	1879 Pflegekinder				F	
1922	Bau des Sportplatzes an der Lamme				F	
1922	Einweihung Ehren-denkmal 1. Weltkrieg an der St. Georgskirche eingeweiht				F	
1922-25	Ausbau der K&S Fabrikanlagen		1922	Entdeckung des Grab von Tutenchamun	25.1.1922	Schwester Hildur Frein Mars
1923	Öffentlichen Trinkwasserbrunnen wurden salzig, versiegten - Anschluss an Trinkwasserquelle von Wehrstedt		1923-1925	Ruhrbesetzung durch Frankreich und Belgien	F	
1923	3 Solequellen				F	
1923	2302 Einwohner				F	
1923	Inflation: 1/2 Morgen Baugrundstück an der Horststr. für 1 Billion, Wassergeld pro Haushalt für 1000 Reichsmark				F	
1923	Pflasterung der Frankfurter Heer- und Handelsstraße, als Notstandsarbeit				F	
1924	Badeteich hinter "Neuen Kruog" ("Grumbrechts Teich")		30.08.1924	Einführung der Reichsmark	F	
1924	(erster) Kursaal abgebrannt				F	
1924	Neue Gemein-dewahl (7 Sozialdemokraten, 5 Bürgerliche)				F	
1924-1928	Kaliwerke kommen in den Besitz von 53 % der Salinen-Anteile, Entscheidungen der Salzpännnergilde fallen nicht mehr nach Anzahl Aktionäre sondern Anteile		1925	Gründung der NSDAP	F	
1925	Gründung Kur- und Bäderbetriebs-gesellschaft (durch Salzpännnergilde, Fleckenverwaltung, Stadt Hildesheim, Kreis Marienburg)		1925	A. Hitler veröffentlicht "Mein Kampf"	F	
1925	325 Wohngebäude		12.05.1925	Paul von Hindenburg wird Reichspräsident	F	
1925	487 Kurgäste, 6075 Bäder				F	
1925	1954 Pflegekinder				F	
1925	Kraftpostverbindung Bockenem - Salzdetrufth - Hildesheim, Post Omnibuslinie Bad Salzdetrufth - Ambergau, gefolgt von einer Bahnbus Verbindung Lamspringe - Hildesheim - Hannover				F	
~1925	Fläche "Flachsrotten" wird Turnplatz, heute Lammesportplatz				F	

25.05.1926	Einweihung des wiederaufgebauten (zweiten) Kursaals, durch Kur- und Badebetriebs-Gesellschaft	24.04.1926	Eintritt Deutschlands in den Völkerbund	F
1927/28	Bau Badehaus ("Moor- und Solbad", Kurmittelhaus) im Pfarrgarten (Architekt Lutz, Hannover) für Solbäder und Inhalationen (1/2 Mill. Reichsmark)	20.05.1927	Non-Stopp-Flug New York - Paris durch Charles Lindbergh	F
18.06.1928	Eröffnung Badehaus (Kurmittelhaus). Angebot: Einzel-Inhalationsapparate für Sole und Medikamente, Pneumatische Kammer, Fango Abteilung, Dusch- und Brauseräume, Unterwasser-Massagen, Dampfbad, Warm- und Heißluftbilder	1928	Entdeckung des Penicillins durch Alexander Fleming	F
1928	1407 Kurgäste, 10901 Bäder, 2000 Pflegekinde jährlich, 2.600 Einwohner, 160 Katholiken, 300 Pendler nach HI, 204 Schüler + 9 Lehrkräfte in der neuen Schule, 500 in der Belegschaft der Kaliwerke			F
1928	Neue Orgel (Fa. L. Wetzel, Hannover) in der St. Georgskirche, 15.600 Mark, 20 T Mark Spende der Kaliwerke			F
1928	Abriss 1. Badehaus am Markt			F
1928	Eröffnung Tankstelle beim Autohaus Schulze			F
1929	400 Mitarbeiter produzieren 1.300 T Kalirohsalz am Tag	08.03.1929	Erstes Fernsehbild, Rundfunksender Witzleben	F
1929	Bau der Turnhalle der Mittelschule (seit 1910 ersatzweise im Kaiserhof, aber auch bei Quensen oder im Bergschlösschen), später Feuerwehrgerätehaus	25.10.1929	Schwarzer Freitag in NewYork, Beginn der Weltwirtschaftskrise	F
1929	Ausstattung der St. Georgskirche mit bunten Fenstern			F
1929	Bau des Freibads in Bodenburq			F
1930	Eröffnung Freibad in Bodenburg (Spätsommer)			F
31.12.1931	Finanzielle Nöte, Ausstieg aller Partner aus der Kur- und Bäderbetriebsgesellschaft, Bäderbetrieb durch Salzpännergilde allein	31.07.1932	Aufstieg der NSDAP zur stärksten Fraktion bei Reichstagswahl	F
04.01.1932	Hochwasser	30.01.1933	Ernennung Hitlers zum Reichskanzler	F
1934	Gründung Schachclub Bad Salzdetrurth	27.02.1933	Reichstagsbrand	E
05.07.1935	Verschönerungsverein und Verkehrsverein gehen zusammen			E
21.10.1935	Zwangsauflösung des Bergmannsvereins		1935-1977 Elvis Presley	E
~1936	Abkommen der Gilde mit Kaliwerken über Steinsalzabkommen, im speziellen Löseverfahren wird Steinsalz direkt als 27%tige Sole in die Pfanne geleitet. Das Siedesalz war zu grobkörnig, die Konsistenz zu ungleichmäßig			E
1935/36	Bau der Kanalisation im Ort	02.08.1934	Tod von Hindenburgs, Vereidigung der Wehrmacht auf Führer/Reichskanzler Hitler	E
1936	2610 Einwohner	15.09.1935	Nürnberger Gesetze, Entrechtung der jüdischen Bevölkerung	E
1937	Zusammenschluss von Salzdetrurth, Westeregeln, Aschersleben zu "Vereinigte Kaliwerke Salzdetrurth AG"			E
1937	Kur Saison: Mai-Oktober, Kurtaxe Erwachsene: 10 Reichsmark, Solbad Erwachsene: 1,80 Reichsmark			E
04.07.1937	Einweihung "Haus der Jugend" (Jugendherberge)	06.05.1937	Unglück LZ130 Hindenburg	E
01.06.1937	Erweiterung der Volksschule um eine gehobene Abteilung			E
1937	Bahnsteige erhalten eine Überdachung			E
05.06.1938	Einweihung des Freibads	1938	Erfindung Telefon	E
1938	Vereinigte Kaliwerke Salzdetrurth AG - Verlegung Hauptsitz nach Berlin	01.08.1938	Olympische Spiele in Berlin	E
14.01.1939	Erstes offiziell genehmigtes Wappen der Stadt	09.11.1938	Reichskristallnacht	E
1939	Salzpännergilde wird wieder alleinige Eigentümerin der Saline			E
1939	Auflösung des Vereins für die Kinderheilanstalt, Verteilung des Besitzes			E
1939	2710 Einwohner	01.09.1939	Angriff auf Polen	E
1939	1900 Saarländer finden im Flecken für ein Jahr Unterkunft - Sie werden im Kaliwerk und in Hildesheimer Betrieben beschäftigt	1939-1945	2. Weltkrieg	E
~1940	Verkürzung des Gradierwerks an der Lamme-Seite im Kurpark			E
01.04.1940	seit Ostern wird die Volksschule (an der Lamme) zur Mittelschule			E
1941	Salzpännergilde erwirbt Nutzungsrecht an der Solequelle in der Unterstr. 101			E
17.03.1942	Hochwasser			E
07.04.1942	Abtransport der großen und mittleren Glocke der St. Georgskirche für Kriegszwecke			E
1942-45	Luftschutzmäßige Sicherstellung von Schriftgut, Bildmaterial, Plänen und anderem Kulturgut verschiedener Behörden im Kaliwerk Salzdetrurth und dessen Rückführung			E
1943	Fa. Petrick GmbH zieht mit Produktion teilweise, 1948 komplett von Berlin in den Ort, 600 Arbeitsplätze	1941	Einführung der Postleitzahlen (2stellig)	E
1944	Einstellung des Bäderbetriebs		1940-1980 John Lennon	E
194x	Für Soldaten, später Lazaret/Flüchtlingslager: Kinderheime, evanq. Mütterheim, Gildehaus, Kronprinz, Kurmittelhaus, Haus Sonnenblick, Kursaal		1942-2018 Stephen Hawking	E
1945	Bau eines Bunkers an der Kreuzbergterre			D/E
22.03.1945	Luftangriff auf Hildesheim, 2 Bomben auf Bad Salzdetrurth, Göttingstraße			D/E
08.04.1945	Friedlicher Einmarsch amerikanischer Soldaten. Später britische Besatzung, Beginn der Aufnahme vieler Flüchtlinge			D/E
1945	Kali- und Steinsalzwerke der Salzdetrurth- und der Winterschall/Burbach-Gruppe geschaffen, Hauptsitz Bad Salzdetrurth	09.05.1945	Kapitulation Deutschlands	D/E
Jun 1945	Beginn der britischen Besatzung			D/E
Herbst 1945	Wiederinbetriebnahme des Kaliwerks. Marshallplan beförderte den Absatz. Kaufkraft des Ortes kam Betrieb zu Gute		28.12-45-26.3.15 Wolfgang Dettmer	D/E
07.10.1945	Gründung der Spielvereinigung "Eintracht" von 1859 aus "Männerturnverein von 1859 Salzdetrurth", "Männerturnverein Eintracht 1898 Salzdetrurth", und "Sportverein von 1918 Salzdetrurth"			D/E
26.09.1945	Wieder Einberufung des alten Vorstands des Vereins der Kinderheilanstalt, Kinderheim Anstalten waren ausgeraubt			D/E
1945	4256 Einwohner			D/E
1946	4868 Einwohner			C/D
Feb 1946	Hochwasser			C/D
11.08.1946	Wiedergründung des Bergmannsvereins	01.10.1946	Verkündung der Urteile im Nürnberger Hauptkriegsverbrecherprozeß	C/D
14.02.1947	Hochwasser, übertraf die alten Marken	1947	Erste Hannover Industriemesse	C
1947	Ernte-Dank: Gemeinsames Geläut der Glocken St. Georgskirche h-e-gis Quartsex-Akkord - nach Abgabe der Glocken im 2. Weltkrieg			C
1947	5218 Einwohner			C
09.04.1948	40 Kinder ersten Kurgäste nach dem Krieg			C

17.08.1948	Stilllegung der Saline - Qualität des Salzes nicht konkurrenzfähig, Kohlepreise zu teuer. Salzpfünnnergilde bezieht das Salz für alte Kunden von einer auswärtigen Saline.	1948-52	Marshall-Plan	C
~1948	Gemeindeneuwahlen, nun 17 anstatt 12 Ratsmitglieder			C
Nov 1948	Eingemeindungsvertrag mit Wehrstedt			C
22.08.1949	Großbrand, 9 Anwesen der Oberstraße betroffen			B/C
28.10.1949	Regierungspräsident in Hildesheim verfügt die Rechtsfähigkeit des Verein für die Kinderheilanstalt Bad Salzdetturth			B/C
09.11.1949	Verein für die Kinderheilanstalt beantragt Veröffentlichung			B/C
01.12.1949	Stadtrechte, Stadt Bad Salzdetturth (vom Minister des Inneren, Richard Borowski, überreicht von Hildesheimer Regierungspräsidenten Wilhelm Backhaus), Beginn großer Bauvorhaben	21.06.1948	Einführung der Deutschen Mark	B/C
15.12.1949	Stadt kauft für 100.000 Mark Solbad mit Kurmittelhaus und Kurpark von der Salzpfünnnergilde und startet wieder Badebetrieb	1949	Gründung Volkswagen GmbH	B/C
15.12.1949	Stadt pachtet Kurpark und Gradierwerke von der Salzpfünnnergilde	1950-53	Koreakrieg	B/C
16.01.1950	Selbstverwaltungsschule Niedersachsen bietet Wochenlehrgänge im Kursaal (12.000 Besucher von 1950-59)			B
1950	527 Wohngebäude	01.05.1949	Gründung Bundesrepublik Deutschland	B
1950	5650 Einwohner (3006 Ostvertriebene, 2646 Alteingesessene)			B
1950	Ehepaar Ehrig nimmt erstmals Kinder zur Kur ins Kindererholungsheim "Haus Sothenblick" auf. Ab 1954 36 Kinder gleichzeitig, 7-8 Kuren zu 5-6 Wochen. Ende 1973, nach mehr als 6000 Kindern aus Berlin			B
05.08.1951	1. Burgberg Turnerfest (bis ins Jahr 2000)			B
1951	Notarielle Bestätigung von 5 Solequellen/brunnen (St. Georg, St. Bernward, 2x Kronprinz, 2x Salzpfünnnerstr. 3/7)			B
1951	Stadt kauft Badehaus von der Salzpfünnnergilde, Kurbetrieb unter der Stadtverwaltung			B
1951	Bau der Siedlung Wietföhr (mit Geldern des Kaliwerk)	16.01.1950	Aufhebung der Lebensmittelrationierung	B
1951	Bau der Siedlung Elsa-Brandström auf dem Dörenberg (mit Geldern des Marshallplans)			B
1951	Elektrifizierung des Ortes, unabhängig vom Kaliwerk			B
Nov. 1951	Baubeginn Volksschule am Papenberg (später Grundschule)			B
01.10.1951	Gründung Hans-Kolbe, Fuba, Funktechnische Bauteile (Hildesheim)			B
19.12.1951	Verein für Kinderheilanstalt wird zur "Milden Stiftung", und "Verein zur Förderung der Kinderheilanstalt Bad Salzdetturth"			B
1951	Logierhaus geht an Salzpfünnnergilde, nun Gildehaus			B
1951	5871 Einwohner			B
1951/52	Begradigung, Verbreiterung der Lamme auf Höhe der Gartenstraße, als Hochwasserschutzmaßnahme	26.05.1952	Unterzeichnung des Deutschland-Vertrages in Bonn	B
1952	Beginn Moorbäder, Erwerb von 4 Morgen (4x 2.500 m2) Niedermoor nahe Lottrum bei Derneburg, durch Kurverwaltung			B
1952	6150 Einwohner (3167 Alteinwohner, 1402 aus Schlesien, und weitere Vertriebene, Ausgebombte)			B
1952	1017 Kurgäste, 3660 Kinder, 19066 Bäder			B
1952	ca. 1.100 Mitarbeiter produzieren 3.700 Tonnen Kalisalz am Tag			B
1952	19.000 Kurformen/Jahr			B
1953	6247 Einwohner			B
1953	Verbreiterung der Lamme zwischen Kronprinz und Kurmittelhaus von 4 auf 12 m. Wegnahme eines Stücks des Kurgartens			B
06.08.1953	Eröffnung Volksschule am Papenberg (später Grundschule)			B
06.08.1953	Kreisberufsschule zieht ins ehemalige Gebäude der Volksschule, wo auch die Mittelschule verbleibt			B
01.10.1953	Trennung von Verschönerungsverein und Verkehrsverein			B
28.11.1953	Gründung Verkehrsverein	1953	Ian Fleming James Bond Casino Royale erscheint	B
1953	Hauptsitz der Kali- und Steinsalzwerke nach Hannover verlegt	17.06.1953	Volksaufstand in der DDR	B
1953	Eröffnung Stadtpark auf dem alten Friedhof (heute Bürgerpark)			B
1954	Eröffnung Kreissparkasse Filiale			B
1954	Wasserversorgung durch eigene Quellen nicht mehr ausreichend, Anschluss an Harzwasserleitung der Sösetalwerke (über Hochbehälter Petze)	23.10.1954	Unterzeichnung Pariser Verträge über den NATO Beitritt und dt. Wiederbewaffnung	B
Ostern 1954	Eröffnung Martin Luther Kirche inkl. Gemeindesaal und Kindergarten			B
1954	26658 Kurformen/Bäder			B
1955	Fuba geht nach Bad Salzdetturth	1955-1975	Vietnamkrieg	B
21.05.1956	Einweihung Friedrich-Kabus-Turm auf der Welfenhöhe	1956	Fußball Weltmeister	B
1956	Hotel Kronprinz wird außen/innen neuzeitlich gestaltet			B
1956	1621 Kurgäste, 4125 Kinder, 47095 Bäder, dank der Entsendungen durch die Landesversicherungsanstalt für die Rheinprovinz in Düsseldorf			B
01.05.1957	Eröffnung der Erweiterung des Kurmittelhauses um einen Moorbadezügel, Feier zum 100-Jährigen Bestehen	1957	Römische Verträge	B
25.01.1957	Zusammenschluss von Verkehrsverein und Verschönerungsverein	1957-60	Elvis Presley in Deutschland stationiert	B
~1957	Bau Sothenbergschule, als Volksschule	1957	Sputnik 1	B
1959	174.000 Kurformen/Jahr	1958	Erster vollautomatischer Waschautomat, AEG LAVAMAT	B
195x-60	Lichterfest zum Saisonende im Kurpark	1959	Film Ben Hur	B
25.12.1960	Einweihung neues Glockenspiel der St.-Georg-Kirche, "Glück auf der Steiger kommt", "Üb immer Treu und Redlichkeit", gestiftet vom KVV	17.03.1959	Flucht des Dalai Lama aus Tibet	B
1960	Segelflugplatz am Steinberg bei Wesseln	03.07.1960	Einführung der Schulnoten 1 bis 6	B
1960	6886 Einwohner			B
1960	Kinderheilanstalt hat 345 Betten			B
1960/61	Bau Katholische Kirche "Zur Heiligen Familie"			B
1961	Gründung der Fuba Schwesterfirma GETA in Hildesheim	13.08.1961	Bau Berliner Mauer	B
1961	941 Wohngebäude	5./17.2.1962	Springflut Hamburg	B
1962	6283 Kurgäste, 2590 Kinder, 245501 Bäder	23.03.1962	Einführung 4-stellige Postleitzahlen	B
08.01.1962	Hochwasser	~28.10.1962	Kuba Krise	B
1962	6939 Einwohner			B
1962	30 Beherbergungsbetriebe (in HI: 24), 541 Betten (544), 301 Betten privat (35), 842 in Summe (579)			B

1963	Abriss des alten evangelischen Gemeindehauses und Einzug in das neue Gemeindehaus		B
21.03.1963	Großbrand bei der Fuba	16.10.1963 Erhard Bundeskanzler	B
Mai 1963	Richtfest Sothenberg Schule		B
1963	7018 Einwohner		B
1963	8760 Kurgäste, danach steil abgesackt	22.11.1963 Ermordung John F. Kennedy, in Dallas	B
1964	6600 Einwohner		B
1964	Die Landesversicherungsanstalt Düsseldorf, LVA, reduziert kurzfristig die Belegungsziffer für Kuren um 50 %. Sie wählt die Pensionen selber aus und schreibt deren Ausstattungen vor. Der VVV startet eine Werbekampagne.		B
1964	Altersheim Willig im Wehrmeierfeld		B
1964	Neubau Kurcafé		B
1965	LVA Düsseldorf schickt schlauartig keinen Kurgast mehr		B
01.04.1965	Mittelschule (an der Lamme) wird Realschule		B
11.06.1965	Richtfest Sole-Badehaus Anbau Waldhaus, mit Verbindung zum Haupthaus, 130.000 Mark, 18 Wannen, direkt neben dem alten Badehaus		B
15.09.1966	Einstellung des Personenzugverkehrs zwischen Bodenburg und Gronau		B
11.10.1966	Stadt stellt Antrag auf Beteiligung des Landkreises mittels einer gemeinsame GmbH am Salzdetfurther Bad		B
Januar 1967	Fernseh-Umsetzer auf dem Tannenbergr in Betrieb genommen, für das erste Fernsehprogramm		B
Januar 1967	Kaliwerk wird ans Erdgasnetz angeschlossen		B
Februar 1967	Abriss Teil des östlichen Gradierwerks		B
April 1967	Kaliwerk schenkt 5 Volieren für den Kurpark		B
Mai 1967	Gründung der Jugendfeuerwehr		B
Juni 1967	Lammetsingen auf den Kursaalterrassen, 12 Vereine, 500 SängerInnen	1967 Erfindung PAL Farbfernsehen	B
September 1967	Übergabe des Sport- und Jugendheimes am Waldstadion an den Stadtjugendring		B
September 1967	DRK weiht Stützpunkt in der Salinenstr. ein		B
September 1967	Stadt lässt Salinenstr. 1 und Bergstr. 1 abreißen, um Verkehrslage zu verbessern		B
September 1967	Fernseh-Umsetzer auf dem Sothenberg in Betrieb genommen, für das 2te Fernsehprogramm		B
November 1967	Kläranlage in den Detfurther Wiesen in Betrieb genommen		B
November 1967	Beginn des Baus der Kreisrunderschule im "Vorderen Birken"		B
1967	Schließung evangl. Müttergenesungsheim (Berkschlösschen), Wegfall von 400 Gästen/Jahr		B
bis 1967	Evangl. Innere Mission bekommt insgesamt 268000 Mark Fördermittel für die Kinderheilanstalt		B
1968	7000 Einwohner, 12 Solequellen, täglich 2 Kurkonzerte	04.04.1968 Attentat auf Martin Luther King	B
1968	Kurtaxe 15.5.-15.9. 1,15 DM/Tag, Natursolebad 5,- DM, Naturmoorbad 13,- DM	11.04.1968 Attentat auf Studentenführer Dutschke	B
03.01.1968	Staatlich Anerkennung/Erklärung zum Heilbad, Natürliche Heilmittel des Bodens + zweckentsprechende Einrichtungen	1968 Prager Frühling	B
1968	7450 Kurgäste, 124025 Übernachtungen		B
1969	7916 Kurgäste, 114135 Übernachtungen. 0,949 Mill. der 3,937 Mill. Gäste in Niedersachsen fielen auf Kurorte und Heilbäder		B
04.11.1969	Realverbandgesetz, Salzpflänergilde orientiert Statuten sich um. U.a. werden traditionelle Vereidigungen der Deputierten beendet		B
1969	Immer größer werdende Monopolstellung der Versicherungsträger bei Belegungen von Bädern und Kurorten. Gewünschter Bau von Sanatorien (ärztlich betreute Bäder) wird nicht eingesehen und Erfolg angezweifelt. Stärkerer Anteil an ambulanten Tagesgästen als Alternative zu mehrwöchigen Kuren gewünscht und realisiert.		B
1969	Hochwasser	20.07.1969 Mondlandung Apollo 11	B
1969-1970	Erschließung Salzberg Baugebiet		B
März 1969	Renovierung Kronprinz und Gebäude der Kinderheilanstalt übernehmen Kronprinz		B
April 1969	Freibad erhält Flutchanlage und größeren Parkplatz		B
31.12.1969	Der Verein der Kinderheilanstalten stellt Betrieb in allen 3 Häusern (Waldhaus, Hildurheim, Sonnenblick) ein. Mangel an qualifiziertem Personal, Finanzengpass als Gründe genannt. 80 Bediensteten gekündigt	28.11.1969 Unterzeichnung Atomwaffensperrvertrag durch Deutschland	B
bis 1969	Land Niedersachsen zahlte insgesamt 800000 Mark Fördermittel an die Kinderheilanstalt		B
1970	Abriss Sandvoß Mühle		B
1970	Gründung "Kali und Salz AG Kassel" aus Vereinigte Kaliwerke Salzdetfurth AG und Wintershall AG, weitere Modernisierungsvorhaben		B
1970	6738 Einwohner, 275 Ausländer, 36 Obdachlose in städtischen Unterkünften		B
April 1970	Umbauarbeiten am Kurcafé im Kurpark		B
01.05.1970	Kurkonzerte, immer mittwochs, freitags und samstags, 15.45-17.45 Uhr		B
Herbst 1970	Umquartieren der Minigolfanlage	ab 1970 Ansichtskarten: farbige Echtfotokarten	B
Herbst 1970	Wassertretbecken im Kurpark	1970 Gründung R.A.F.	B
Herbst 1970	Vorplatz vor dem Kurcafé soll Tanzfläche, Brunnen und Schachbrett erhalten	1970 Kniefall Willy Brandt	B
1971	Verkauf von Grundstücken und Gebäude der Kinderheilanstalt an Bezirksverbände Hannover und Weser-Ems der Arbeiterwohlfahrt	10.12.1971 Friedensnobelpreis an Willy Brandt	B
1972	9251 (+6,4%) Moorbäder, 8063 (+24,3) Moorpackungen, 5455 (+13,8 %) Solebäder, 1389 (+6,6 %) Trockengasbäder, 6691 (+17,9%) Inhalationen, 11427 (+15,4 %) Solebewegungsbäder, 24632 (+20,3 %) Massagen, 2115 Krankengymnastiken und 1100 Kneippanwendungen, 5910 (5510) Badegäste, in Summe 81700 Kuranwendungen		B
1972	Fast 50.000 Übernachtungen		B
1972	Gründung KVV als Nachfolger von Verkehrs- und Verschönerungsverein		B
1972	Golfplatz Bad Salzdetfurth	1972 Olympischen Spiele München, Terroranschlag	B
1972	Eröffnung Trimm-Dich-Pfad am Burgberg		B
1973	6057 Einwohner, 349 Ausländer		B
1973	7200 Kurgäste, davon 5500 ambulante Kuren, insgesamt 96600 Kuranwendungen		B
Sep 73	Abriss Forsthaus und Steinsche Mühle		B
18.06.1973	Abriss Hildurheim	1973 Ölpreiskrise	B
1973	47.000 Übernachtungen		B
1973	Keine Kurkapelle verpflichtet, aufgrund schlechter Finanzlage. Kontaktaufnahme mit den umliegenden Gesangs- und Musikvereinen		B
15./29.10.1973	Stadttrat und Kreistag stimmen der Gründung der GmbH zu. Landkreis steigt mittels Kapitalerhöhung um 51 % ein.		B

1974 Errichtung Landkreis Hildesheim			A/B
03/-09/1974 Alte Ausfahrt aus der Lamme zum ehemaligen oberen Tor abgerissen, Lammemauern erneuert, Geländer aus Alu gesetzt	08.09.1973 Aufnahme BRD und DDR bei den Vereinten Nationen		A/B
01.01.1974 Gründung Kurbetriebsgesellschaft mbH, 51 % Landkreis, 49 % Stadt Bad Salzdetfurth, aus Städtischen Kur-/Betriebsgesellschaft, Aufsichtsrat aus 4 Kreistagsabgeordneten und 3 Ratsmitgliedern. Zielsetzung: Erhöhung der nur 52 Betten (mit Dusche und WC) durch größere Häuser/Hotels, Finanzierungsplanung eines Hallenbades	16.05.1974 Helmut Schmidt Bundeskanzler		A/B
1974 41.000 Übernachtungen			
1974 117000 Kuranwendungen			
1974 Gebietsreform Stadt Bad Salzdetfurth: Bodenburg, Östrum, Breinum, Wehrstedt, Detfurth, Gr/KI Düngen, Heinde, Lechstädt, Listringern, Hockeln	1974 Fußball Weltmeister		A/B
Mai 74 Rosengarten, Mühlenwiese, 10.000 m ² , hinterer den Schienen, wird zum Kurpark, 200 Bäume gepflanzt, 300 m Kurweg. Bahnübergang bei Fa. Petrick fällt weg, dafür Untertunnelung. Kein Pfeifen mehr vom den Zügen.	09.08.1974 Rücktritt von Präsident Richard Nixon, Watergate		A/B
1974 Tunnel unter den Schienen im Kurpark			A/B
Sommer 1974 Bau des Thermalhallenbades auf dem Grundstück des Waldhauses			A/B
Nov 74 Richtfest Sprachheilheim			A/B
Dez 74 Abriss Waldhaus			A/B
01.12.1974 Empfang gelandener Gäste zu 25-Jahre-Stadt-Jubiläum im Kronprinz			A/B
~1975 Hotel Kronprinz geht in Privatbesitz			A
1975 37.000 Übernachtungen			A
1975 116800 Kuranwendungen			A
1975 Bau der Sporthalle am Sothenberg			A
1975 Kinder-Sprachheil-Zentrum mit Heim-Sonderschule von der AWO, Kreisverband Weser-Ems (als Nachfolger der Stiftung Kinder-Solekurheime) in Zusammenarbeit mit dem Niedersächs. Landes-Taubstummenanstalt, eröffnet	1975 Gründung Microsoft		A
27.09.1975 Einstellung des Personenzugverkehrs zwischen Bodenburg und Bad Gandersheim			A
26.12.1975 Café-Restaurant beim Kurmittelhaus nun unter neuen Pächtern als Parkcafé gestartet. Gastronomen Hildegard Kaehn (Gilstübchen) und Horst Lauter (Salzschenke) übernehmen.			A
1976 Wasserzuleitung von der Granetsperre/Harz über Upstedt, Wehrstedt	1976 Gründung Apple Computer		A
1976 32.000 Übernachtungen			A
1976 110000 Kuranwendungen			A
1976/77 Restaurierung der Gradierwerke für 295.000 Mark. Danach Verpachtung dieser von der Stadt an die Kurbetriebsgesellschaft. Land fördert mit 200.000 Euro. Das Gradierwerk bei der Bahnschiene erhält ein neues Dach und einen neuen Umlauf zum Promenieren			A
1976/77 1,1 Mill. DM für Erhalt und Erweiterung Kurmittelhaus, für Umbau (274T), Neubau (258T), Außenanlage (420T) und Nebenkosten (100T)			A
1976-2002 Verleihung des Salzschildes durch den KVV			A
1976-79 Bau Thermalsolehallenbad	07.04.1977 Ermordung Generalbundesanwalt Buback		A
01.01.1977 Inbetriebnahme des Diätkurheims "Am Burgberg" für 66 Kurgäste, von der Kurheim am Burgberg GmbH & Co Betriebs KG, Architekt Heinz Geyer. Baubeginn 9/1975, 6,6 Mill. Euro			A
1977 Bau Salze Klinik	18./5.9.1977 Start Voyager 2 und 1		A
1978 Bau Kurheim "Am Burgberg" 66 Betten, (heute Relexa Hotel)	02.01.78 Erste Ausstrahlung des "heute journal"		A
Jun 78 Bau der Brücke beim Solbad	01.02.78 Bezirks-/Verwaltungsreform, Landkreis Hildesheim		A
Okt 78 Richtfest Solbad	16.10.1978 Johannes Paul II. wird Papst		A
1978/79 Abriss Mühle zu Wesseln			A
1979 Kaliwerk Verwaltung und Produktionsschwerpunkt wandert von Schacht I zu Schacht III			A
1979 Sonderschule wechselt vom Birkenweg an den Mühlenbusch, Hauptschule zieht in den Mühlenbusch			A
01.06.79 Eröffnung Thermalsolebad (Sole-Frei- und Hallenbad), 10 Mill. DM			A
29.07.79 50.000 Gast im Solebad			A
17.09.79 100.000 Gast im Solebad			A
1979/80 Realschule zieht in die Schule im Birkenweg			A
1979/80 Gebäude der Realschule wird Rathaus			A
1979 Freibad Tageskarte 1,50 und 1 Mark (Erwachsene, Kinder)	07.06.1979 Erste Direktwahl zum Europäischen Parlament		A
1980 Freibad Tageskarte 2 und 1 Mark (Erwachsene, Kinder)			A
1980 Erweiterung Kurparkbereich und Kurmittelhaus			A
1980 Petrick geschlossen, Altenheim Willig übernimmt die Gebäude an den Gleisen. Die Hallen gegenüber übernimmt Autohaus Lörchner, ab 1994 Wohnungen			A
01.09.1980 Rathaus zieht in das Gebäude der ehemaligen Realschule, Oberstr.	08.12.1980 Ermordung von John Lennon		A
1980/81 20 Wanderwege beschildert und kartiert	12.04.1981 Erster Space Shuttle Flug		A
Aug 81 Eröffnung Tennisleistungszentrum NTV, Tennishalle und -plätze			A
1981 3 Solequelle-Grabungen im Kurpark und beim Thermalbad	1981 AIDS als Krankheit anerkannt		A
1981 Erschließung St. Georgsbrunnen zur Nutzung für das Solebad			A
1982 Thermalsolehallenbad wird Heilbad, Therapiebecken eröffnet	01.10.1982 Helmut Kohl Bundeskanzler		A
1982 Eröffnung Ladenzeile beim Solebad			A
28.09.1982 Eröffnung Alten- und Pflegeheim "Bergschlösschen"			A
Nov 82 Eröffnung Feuerwehrgerätehaus			A
18.12.1982 Eröffnung Adolf-Stoffregen-Turm auf der Emilienhöhe (Burgberg), gebaut von Schmiedemeister Heinrich Meyer			A
Dez 82 Eröffnung Neubau Ratskeller Marktstr. 40/ St. Georgsplatz			A
04.01.1983 Eröffnung Salze Klinik I, 200 Betten			A
31.12.1983 14756 Einwohner (davon 5902 in Bad Salzdetfurth)			A
01.02.1984 Eröffnung der großen Sporthalle am Birkenweg	24.01.1984 Erfindung des Apple Macintosh		A
1984 Schließung Tankstelle ARAL Schulze			A

1984	910 Mitarbeiter produzieren 11.000 Tonnen Kalirohsalz am Tag		A
1984	Hochwasser		A
7.-9.1984	800-Jahr-Feier, 7.9. Festakt mit Zelt an der Lamme, 8.9. Gala-Abendmit Auftritt von Maik Krüger, 9.9. Festumzug (2000 Teilnehmer, 17 Kapellen) und Feuerwerk. Ausstellung im Warenhaus Horten (Hildesheim)		A
1984	Brand des Kursaal		A
Mrz 84	Eröffnung Diät-Kurheim "Am Burgberg" als Relexa Hotel durch Unternehmensgruppe Dr. Marx, anch Kauf in 1983		A
1984	Sanierung Kurmittelhaus und Mooraufbereitungsanlage für 1,1 Mill. DM		A
1985	Erweiterung der Fuba um 40.000 qm	07.07.1985 Boris Becker gewinnt Wimbledon	A
1985	Eröffnung Dampfbad und Trinkbrunnenhaus St. Gallus	1986 Erste CeBit	A
1986	Schaffung Soltmann'86 (Hotze) Denkmal am Kronprinz	28.01.1986 Challenger Unglück	A
1986	Bezug eines 2ten Neubau Hotelkomplexes des Relexa Hotels		A
1986-1990	Sanierung Freibad: Kiosk, Großbrutsche aus Kunststoff (7/1987), Umkleide, Folie, Wasseraufbereitung		A
1987	Eröffnung Salze Klinik II, 200 Betten	19.02.1986 Start der MIR Raumstation	A
09.07.1987	Eröffnung Bergmannmuseum	26.04.1986 Tschernobyl Unglück	A
Dez 87	Ersatz der maroden (und für den Autoverkehr gesperrten)Betonbrücke durch eine Holzbrücke		A
13.05.1988	Gründung Südkauf Lange	01.01.1989 Gesundheitsreformgesetz (Reduzierung der Kuren)	A
1988	Erweiterung Relexa Hotel um insgesamt 700 m2		A
1989	Eröffnung HaJo, Kinder-Jugendzentrum	09.11.1989 Fall der Mauer	A
Nov 89	Bau der Umgehungsstraße um das Fuba Gelände		A
1989-92	Bodenburg: Gestaltung des Kirchplatzes mit Granitskulpturen		A
1991	Gründung des Kunstverein Bad Salzdetfurth e.V. im Hotel Kaiserhof	24.04.1990 Start des Weltraumteleskops Hubble	A
Nov 91	Tausch der Alu-Geländer an der Lamme gehen Stahlgeländer		A
13.03.1992	Schließung/Produktionsende Kaliwerk Kali und Salz (K+S)	03.10.1990 Wiedervereinigung	A
1992	Umbau Kurcafe am Kurmittelhaus, in ökologischer Bauweise, heute Casa Nova	1990 Fußball Weltmeister	A
16.03.1993	Vorstellung einer West-Trasse als Alternative zur Ost-Trasse als Umgehungsstraße	1991 Eröffnung Hildesheimer Schleife, Anbindung an ICE Strecke	A
16.06.1993	Stadtradt entscheidet sich für die West-Trasse	1992 Nokia erstes GSM Handy	A
04.12.1993	Eröffnung Postfiliale und Gemischwarenhandel am Solebad, Hans Eichhorn		A
1993	Die Skulptur „Grenzstein“ an der Gemarkungsgrenze nach Sehlen	01.07.1993 Einführung der 5-stelligen Postleitzahlen	A
1994	Erschließung St. Gallus und Brunnen III zur Nutzung für das Solebad	1994 Michael Schumacher 1. Weltmeistertitel	A
1995	Eröffnung Kneiptretanlage im Solebad	1994 BSE Rinderwahn in UK, D	A
1996	Bodenburg: Brunnenkulptur „Das dritte Ohr“	1995 Biotonne	A
23.12.1994	Genehmigung der Umgehungsstraße durch das Land Niedersachsen, 30 Mill. DM		A
2/1995-1997	Bau der Umgehungsstraße (Spatenstich ... Eröffnung)		A
1996	Konkurs Fuba		A
1998	Bodenburg: Einweihung des Kunstgebäudes auf dem Schlosshof	1998 Gerhard Schröder Bundeskanzler	A
25.06.1998	Eröffnung der Umgehungsstraße, westliche Streckenführung		A
1999	Spatenstich Baugebiet "Am Ortberg"		A
2000	Letztes Turnerfest am Burgberg	2000 Expo in Hannover	A
29.10.2003	Freibad Bodenburg gründet Förderverein "Freies Bad Bodenburg e.V."	23.03.2001 Absturz der MIR Raumstation	A
2003	Freibad Tageskarte 2,80 und 1,40 Euro (Erwachsene, Kinder)		A
14.12.2003	Haltestelle Solebad, Eurobahn Privatisierung	11.09.2001 Terroranschlag World Trade Center, New York	A
31.12.2003	Schließung Dampfbad und Trinkbrunnenhaus St. Gallus	01.01.2002 Euro als Bargeld	A
2005	Erstes Mountainbike Rennen im Ort	2003 Gründung Facebook	A
~2006	Eröffnung Kulturbahnhof (Bibliothek) am Bahnhof	2005 Angela Merkel Bundeskanzlerin	A
~2006	Abriss Jugendherberge	15.02.05 Start YouTube	A
2006	Generalsanierung der beiden Gradierwerke		A
2007	Poststelle im Autohaus Schulze (bis 4/2019)	2007 Erfindung des iPhone	A
2007	Eröffnung Sauna und Wellnesslandschaft 5* Sterne-Saunen im Solebad		A
2007	Rückbau Kaliwerk Schacht II		A
25.4.-4.10.07	Ausbau und Restaurierung des Turms und der kl. und gr. Glocke der St. Georgskirche	2008 Finanzkrise	A
Aug 08	Start des Angebots einer Schatzsuche, Geocaching, zu Fuß/ per Fahrrad	2008 Bosch verkauft Blaupunkt	A
2008	Start der Musikreihe "freitags 19:30 draußen und umsonst" des KVV, am Soltmann, Hotel Kronprinz		A
27.05.2009	Eröffnung Planetenstraße, vom Badhaus bis Bodenburg	2009 Schweinegrippe	A
2009	Gründung der Integrierten Gesamtschule am Birkenweg	01.06.09 Erste Ausgabe der "Heute Show"	A
~2009	Abriss Kaliwerk 2te Esse		A
~2009	Rückbau Kaliwerk Schacht III		A
2010	14.112 Einwohner		A
2010	Eröffnung Biogasanlage Bioenergie Bunte GmbH & Co KG - Wesseln	17.12.2010 Beginn Revolution in Tunesien	A
2011	Entdeckung von Wall-/Graben-Spuren als Abschnittsbefestigung am Westteil des Sothenbergs	11.03.2011 Fukushima Unglück	A
2011	Abriss Schleuse/Wehr Kurmittelhaus	21.07.2011 Letzter Space Shuttle Flug	A
25.06.11	Übergabe Kaliwerk Schacht 1 Turm an Bürgerstiftung		A
31.05.2012	Neustart Altstadtfest, inkl. Lamme im Licht	27.06.2012 Schließung Schlecker, Ausverkauf Ihr Platz Drogerie ab 26.7.12	A
21.08.2012	Eröffnung Bike Outdoor Park (2014 offizielle Freigabe)		A
2012	Erstmals LED Straßenbeleuchtung		A
2013	Verlegung Minigolf zu Adventuregolf	2013 Michael Schumacher Skiunfall	A
~2013	Stilllegung Klärwerk	2014 Microsoft kauft Nokia	A

- Jul 14 Umzug der Grundschule in die Sothenberg Schule
- Ostern 2014 1. Osterhasen-Suche im Kurpark
- 29.03.2015 Abschluss Restauration St. Georgskirche
- 08.09.2015 Abriss Brücke bei Solequelle St. Georgsquelle
- 2016 Abriss der Papenberg Turnhalle
- 2016 Teilabriss Kaiserhof, Umbau zum Seniorenwohnsitz (Argentum)
- 2016 Nordwestbahn ersetzt Eurobahn
- Okt 16 Eröffnung Salzgrotte
- 2016 Eröffnung Neubau Polizeistation
- Feb 17 Abriss Grundschule am Papenberg
- 26.07.2017 Hochwasser
- 2017 Kapitalerhöhung der Kurbetriebsgesellschaft
- 16.12.2017 Wiedereröffnung Solebad nach Hochwasser
- Mai 17 Verkauf der Saline an KWG
- 01.06.18 Beginn Sanieren der Saline
- 01.05.19 Poststelle im ReWe Markt
- Mrz 20 Beginn Umbau Marktplatz. Frellegung Grundmauern 1. Badehaus

- 2014 Fußball Weltmeister A
- A A
- 19.09.2015 Beginn Diesel-Skandal VW A
- A A
- 2016 Privatbahn Erix befährt die Strecke Hannover-Bad Harzburg A
- A A
- A A
- 2017 Eröffnung ICE Berlin - München Neubaustrecke A
- 2017 Donald Trump Präsident der USA A
- 2017 AfD im Bundestag A
- A A
- A A
- 2019 Erstmals "Sichtbarkeit" eines Schwarzen Lochs A
- 13.03.20 Lockdown durch Corona Virus in Europa A

Politische Phasen

- A 1974-heute, Stadt BSDF, Landkreis Hildesheim, Niedersachsen, BRD
- B 1949-1974, Stadt BSDF, LK Hildesheim-Marienburg, Niedersachsen, BRD
- C 1946-1949, Flecken BSDF, Reg.-Bez. HI, LK Marienburg in Hannover, Niedersachsen, Besatzungszone
- D 1945-1946, Flecken BSDF, Reg.-Bez. HI, LK Marienburg in Hannover, Provinz Hannover, Besatzungszone
- E 1933-1945, Flecken BSDF, Reg.-Bez. HI, LK Marienburg in Hannover, Provinz Hannover, 3. Reich
- F 1885-1933, Flecken BSDF, Reg.-Bez. HI, LK Marienburg in Hannover, Provinz Hannover, Preußen, 2. Dt. Kaiserreich
- G 1866-1885, Flecken SDF, Amt Winzenburg, Provinz Hannover, Preußen
- H 1814-1866, Flecken SDF, Amt Winzenburg, Königreich Hannover
- I 1813-1814, Flecken SDF, Amt Winzenburg, Kurfürstentum Braunschweig-Lüneburg (Kurhannover)
- J 1806/7-1813, Flecken SDF, III. Bezirk Hildesheim, Departement der Oker, Königreich Westfalen, Besetzung Napoleon
- K 1802-1806/7, Flecken SDF, Amt Winzenburg, Großstift, Hochstift/Fürstbistum Hildesheim, Preußen, Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation
- L 1643-1802, Flecken SDF, Amt Winzenburg, Großstift, Hochstift/Fürstbistum Hildesheim, Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation
- M 1523-1643, Flecken SDF, Amt Winzenburg, Großstift, Fürstentum Braunschweig-Wolfenbüttel, Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation
- N 1235-1523, Flecken SDF, Amt Winzenburg, Großstift, Hochstift/Fürstbistum Hildesheim, Römisches Reich
- O 1180-1235, Flecken SDF, Amt Winzenburg, Großstift, Hochstift Hildesheim, Römisches Reich
- P bis 1180, Ostfalen, Herzogtum Sachsen, Römisches Reich
- Q um 1000, Engern, Herzogtum Sachsen, Römisches Reich

Quellen

- Altes und schönes Salzdetfurth, Ortsgeschichte der Stadt Bad Salzdetfurth, Karl Sumpf, 1952, 1. Auflage
- Altes und schönes Salzdetfurth, Ortsgeschichte der Stadt Bad Salzdetfurth, Karl Sumpf, 1960, 2. Auflage
- 800 Jahre Bad Salzdetfurth, Chronik und Dokumentation, vom Salzpännerdorf zum Heilbad, 1983
- Bad Salzdetfurth Stadtführer, KVV, 1995
- Bad Salzdetfurth in alten Ansichten, Hermann Dietrich, 1986
- Bad Salzdetfurth, Otto Kloppenbrogge, 1980, Gerstenberg Verlag
- Das Salz war's - Bad Salzdetfurth - Einst als Salzpännerdorf entstanden ... Dann kam der Kalibergbau, Horst H. Hotze, 2000
- Kleine Stadtkunde Bad Salzdetfurth, K.W.-Lindley, E. Schmidt, G. Müller, 1977, 1. Auflage
- Kleine Stadtkunde Bad Salzdetfurth, K.W.-Lindley, E. Schmidt, G. Müller, 1980, 2. Auflage
- Bad Salzdetfurth, Salzstadt mit Tradition, Regina Mundel, 1999, ISBN 3-89702-176-5
- Chronik des im Fürstentum Hildesheim gelegenen Sol- u. Fichtennadel-Badeorts Salzdetfurth, Karl Kanser, 1884
- Chronik des im Fürstentum Hildesheim gelegenen Sol- u. Fichtennadel-Badeorts Salzdetfurth, Karl Kanser, 1884, Nachdruck 2001
- Sole Salz Sölter, Ein Gang durch die Geschichte von Bad Salzdetfurth, Friedrich Kabus, 1961
- Postkarten, gelaufene Ansichtskarten
- Gespräche mit Einheimischen
- Zeitungsartikel RUBS, HiAZ
- Hildesheim / Bad Salzdetfurth, LGLN/IHLF, N. Petersen, G. Pischke, G. Streich, Teil 2, Hannover 2014, ISBN 978-3-941177-25-3
- Reiseführer Hildesheimer Land, Hartwig Kammerer, 2003, ISBN 3-8067-8506-6
- Jahrbuch des LK Hildesheim, 1989
- Aufschriften Karl Grumbrecht
- Chronik KVV
- Chronik SVE
- 10 Jahre Burgbergturnfest, 1960, Broschüre
- Stadtarchiv Hildesheim

Niklas Möller
 niklas@moeller-support.de
 Stand: 14.07.2020